



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen den ersten ifs-Newsletter im neuen Design vorzustellen.

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre,

Ihre

ifs internationale filmschule köln

- 
- [Jetzt bewerben für Serien-Workshop mit Pilar Alessandra](#)
  - [Into the Wild – Workshop für Filmemacherinnen in Köln](#)
  - [»Von null auf hundert« – Schauspiel-Workout an der ifs](#)
  - [Jetzt anmelden für Clash of Realities](#)
  - [Glück, Lampenfieber und afghanische B-Movies](#)
  - [Die Serienautor\\*innen von morgen](#)
  - [06.09.: Filmgeschichten – »CEDDO«](#)
  - [13.09.: »ifs-Begegnung« Filmplus mit Editor Kaya Inan](#)
  - [ifs informiert in Dortmund und London](#)
-



## Jetzt bewerben für Serien-Workshop mit Pilar Alessandra

Vom **19. bis 21.09.** gibt die renommierte US-amerikanische Dramaturgin und Dozentin Pilar Alessandra an der ifs einen **Workshop** mit dem Titel »TV PILOT & NEW SERIES«. Damit ist die Gastgeberin des beliebten Drehbuch-Podcasts »On the Page« erstmals für ein Seminar in Deutschland.

Mit den Teilnehmer\*innen erarbeitet sie u. a., wie man die Kernelemente einer Geschichte bereits in der ersten Episode anlegt und die Bandbreite der weiteren Teile auslotet. Der Workshop in englischer Sprache richtet sich an Drehbuchautor\*innen, Produzent\*innen, Regisseur\*innen und andere Medienschaffende und spricht dabei sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene an. **Bewerbungsschluss ist der 05.09.2017.**

[Mehr Infos und Bewerbungsunterlagen >>](#)

---



## **Into the Wild – Workshop für Filmemacherinnen in Köln**

Was den meisten Heldenreisen fehlt, ist die Heldin – dem versucht das Mentoring-Programm für Filmemacherinnen INTO THE WILD abzuhelpen: Vom **26. bis 27.08.** findet der zweite Workshop des einjährigen Programms an der ifs in Köln statt. An zwei Tagen stehen Vorträge, Werkstattgespräche und Workshops mit Janine Jackowski (Produzentin Komplizen Film), Christina Bentlage (Film- und Medienstiftung NRW), Claudia Tronnier (ZDF, Kleines Fernsehspiel), Heike-Melba Fendel (Barbarella Entertainment), Andrea Hanke (Kinozeit WDR) und Anna Momber-Heers (Coaching) auf dem Programm.

INTO THE WILD setzt sich zum Ziel, jungen Filmemacherinnen durch eine bessere und frühzeitige Vernetzung den Einstieg in die Branche erleichtern. Darüber hinaus bietet es den Teilnehmerinnen einen einzigartigen Raum, um an ihren Projekten zu arbeiten, sich mit erfolgreichen Filmemacherinnen auszutauschen, sowie in Drehbuchcamps und Workshops die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Ermöglicht wird dies durch die Unterstützung der beteiligten Filmhochschulen und Förderungen durch das Kuratorium junger deutscher Film, das Medienboard Berlin-Brandenburg, die Filmförderungsanstalt sowie die Film- und Medienstiftung NRW. Der Workshop ist für Studentinnen/ Absolventinnen (der letzten drei Jahre) der beteiligten Filmhochschulen

kostenlos, **Anmeldung bis 23.08.** per Email an [intothewild.mentoring@gmail.com](mailto:intothewild.mentoring@gmail.com).

[Weitere Infos >>](#)

---



## »Von null auf hundert« – Schauspiel-Workout an der ifs

Für professionelle Schauspieler, die ihre Spielmöglichkeiten vor der Kamera kontinuierlich trainieren, vertiefen oder projektbegleitend arbeiten wollen, findet **vom 09.10. bis 11.12.** das wöchentliche Schauspiel-Workout »Von null auf hundert« mit Schauspieler, Regisseur und Coach Hanfried Schüttler statt.

Im Fokus steht dabei u. a, wie man mit dem Druck am Set umgeht und sich dabei gleichzeitig seine schauspielerische Leichtigkeit erhält und wie man einer Figur die notwendige Authentizität verleiht. Die Casterin Kristin Diehle ist an einem der Abende als Gastdozentin dabei. **Anmeldeschluss: 28.09.**

[Mehr Infos >>](#)

---



## Jetzt anmelden für Clash of Realities

Vom **06. bis 08.11.** findet die **»Clash of Realities – International Conference on the Art, Technology and Theory of Digital Games«** in Köln statt. Die Konferenz bietet international renommierten Expert\*innen aus Wissenschaft, Forschung und Industrie ein Forum für interdisziplinären Austausch und Dialog u. a. über die Trends in der Entwicklung digitaler Spiele, ihre gesellschaftliche Wahrnehmung sowie medienethische Probleme.

Die ifs richtet im Rahmen der Konferenz den **Summit »Film and Games: The Promise of the New – Immersion Revisited«** aus – unter Federführung der ifs-Professorinnen Dr. Nanna Heidenreich (MA Digital Narratives – Theory) und Lena Thiele (MA Digital Narratives – Art & Design). Unter den Speakern ist u. a. die renommierte Medienwissenschaftlerin Prof. Dr. Robin Curtis. Veranstaltet wird die »Clash of Realities« vom Cologne Game Lab der TH Köln.

Verantwortlich für die inhaltliche Gestaltung sind das Cologne Game Lab und das Institut für Medienforschung und Medienpädagogik der TH Köln, die ifs internationale filmschule köln, das Institut für Medienkultur und Theater der

Universität zu Köln, Electronic Arts, Eyes and Ears of Europe sowie die AG Games. Projektförderer ist u. a. die Film- und Medienstiftung NRW. Die Anmeldung ist ab sofort möglich.

[Mehr Infos unter www.clashofrealities.com >>](http://www.clashofrealities.com)



## Glück, Lampenfieber und afghanische B-Movies

Am 16.08. erscheint der **Debüt-Roman** »Das Glück ist ein Vogerl« von ifs-Absolventin Ingrid Kaltenecker im Verlag Hoffmann und Campe – eine literarische Komödie über die wahnwitzigen Umwege, die Leben und Liebe so nehmen. [Zur Verlagsseite >>](#)

Gerade abgeschlossen sind in Köln die Dreharbeiten für die **neue Web-Serie** »**Lampenfieber**«, die ganz in der Hand von ifs-Alumni liegt. Die sechs Episoden über Traumänner, Traumjobs und sexuelle Unentschlossenheit gibt's ab Herbst auf YouTube, exklusives Behind-the-Scenes-Material schon jetzt auf Instagram

und [Facebook](#) »Lampenfieber« wird gefördert durch die Film- und Medienstiftung NRW und das Kulturamt der Stadt Köln. [»Lampenfieber« auf Facebook >>](#)

Beim Locarno Festival lief die französisch-deutsche Koproduktion »**Nothingwood**« (Regie: Sonja Kronlund), produziert von ifs-Absolventin Melanie Andernach. Der von der Film- und Medienstiftung NRW geförderte Dokumentarfilm begleitet den afghanischen Schauspieler, Regisseur und Produzenten Salim Shaheen bei den Dreharbeiten zu seinem 111. Film.



## Die Serienautor\*innen von morgen

Kürzlich hat der zweite Jahrgang des Masterstudiengangs Serial Storytelling der ifs seinen Abschluss gefeiert. Vierzehn Autor\*innen aus neun Ländern haben in den letzten vier Semestern klassische wie innovative Formen des seriellen Erzählens erforscht und entwickelt.

Auf [www.serialstorytelling.com](http://www.serialstorytelling.com) stellen sie sich mit ihren Masterprojekten sowie mit weiteren Serienstoffen vor, die im Writers' Room entstanden sind.



## **06.09.: Filmgeschichten – »CEDDO«**

In der Reihe »Filmgeschichten: Revolution« steht am **06.09. um 19 Uhr im Filmforum NRW »CEDDO«** (SEN 1977, R: Ousmane Sembène) auf dem Programm. Der Film thematisiert exemplarisch die Verteidigung kultureller Traditionen gegen Islamisierung, Kolonialisierung und Christianisierung, dabei umspannt er mehrere Jahrhunderte (west)afrikanischer Geschichte: Aus Protest gegen die erzwungene Konvertierung zum Islam kidnappen Aufständische Prinzessin Dior Yacine. Doch auch weiße Sklavenhändler und ein katholischer Missionar mischen sich ein. Karl Rössel (FilmInitiativ Köln / Afrika Film Festival Köln) gibt eine Einführung zum Film.

[Das vollständige Filmprogramm unter www.filmforumnrw.de >>](http://www.filmforumnrw.de)

---





## 13.09.: »ifs-Begegnung« Filmplus mit Editor Kaya Inan

Beim Kölner **Festival Filmplus** steht einmal im Jahr die Kunst der Filmmontage im Mittelpunkt. Gezeigt werden die am besten montierten deutschen Spiel- und Dokumentarfilme des Jahres. In der Veranstaltungsreihe »ifs-Begegnung« Filmplus stellen profilierte Filmeditoren ihre persönliche Lieblingsmontage vor, das nächste Mal am **13.09. um 19 Uhr im Filmforum NRW**, wenn Editor Kaya Inan den Spielfilm »Schmetterling und Taucherglocke« (Regie: Julian Schnabel, montiert von Juliette Welfling) präsentiert.

Jean-Dominique Bauby ist nach einem Schlaganfall vollständig bewegungsunfähig. Mühsam erarbeitet er mit seiner Sprachtherapeutin eine Möglichkeit der Verständigung durch die Bewegung seines Augenlids und schildert ihr »das Leben als Schmetterling in einer Taucherglocke«. Im Anschluss an den Film spricht Kaya Inan mit Werner Busch (Filmkurator bei Filmplus). Der junge Editor war 2016 gleich mit zwei Filmen für den Schweizer Filmpreis in der Kategorie Montage nominiert und gewann ihn mit »Above and Below«, für den er auch bei Filmplus mit dem VG Bild-Kunst Schnitt Preis Dokumentarfilm ausgezeichnet wurde. In diesem Jahr

erhielt er den Schweizer Filmpreis erneut für die beste Montage an »Cahier Africain«. Der Eintritt ist frei.

[Mehr Infos >>](#)

---



## **ifs informiert in Dortmund und London**

Vom **15. bis 16.09.** informiert die ifs an ihrem Infostand bei der Schüler- und Abiturientenmesse Einstieg in Dortmund. Interessierte Schüler, Abiturienten, Eltern und Lehrer können sich hier vor allem über den Bachelorstudiengang Film (mit den Schwerpunkten Drehbuch, Regie, Kreativ Produzieren, Kamera, Editing Bild & Ton, VFX & Animation und Szenenbild) schlau machen. Die Messe findet in **Halle 3B der Westfalenhallen** statt – der **ifs-Stand hat die Nummer S31**.

Zeitgleich ist die ifs beim **London Screenwriters' Festival (15. bis 17.09.)** mit einem Infostand vertreten, um v.a. über ihren internationalen Masterstudiengang Serial Storytelling zu informieren. Das London Screenwriters' Festival ist eines der weltweit größten Festivals für Drehbuchautoren, Produzenten und andere Filmemacher.